



Produktbereich

Produktgruppen

1.02 Sicherheit u. Ordnung

1.02.01 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

1.02.02 Bürgerdienstleistungen

1.02.03 Brand- und Katastrophenschutz

1.02.04 Friedhöfe

Haushaltsplan 2010

1.02 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich:

FB 1

Teilergebnisplan			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.184	-57.341	-54.206	-52.448	-49.783	-49.312
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-328.005	-311.880	-341.700	-354.700	-354.700	-354.700
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-936	-600	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-35.368	-21.544	-20.855	-20.355	-20.355	-20.355
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-14.907	-8.750	-8.800	-8.800	-8.800	-8.800
10	=	Ordentliche Erträge	-388.400	-400.115	-426.911	-437.653	-434.988	-434.517
11	-	Personalaufwendungen	591.021	609.221	614.525	595.325	603.277	601.860
12	-	Versorgungsaufwendungen	3.605					
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	126.872	128.968	152.871	149.401	149.751	149.451
14	-	Bilanzielle Abschreibungen		85.847	92.094	98.655	96.753	114.193
15	-	Transferaufwendungen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	99.968	109.247	118.310	120.693	123.793	122.943
17	=	Ordentliche Aufwendungen	824.466	936.282	980.800	967.072	976.572	991.446
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	436.065	536.167	553.889	529.419	541.584	556.929
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	436.065	536.167	553.889	529.419	541.584	556.929
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	436.065	536.167	553.889	529.419	541.584	556.929
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	452.358	597.730	581.775	582.431	573.249	546.763
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	888.423	1.133.897	1.135.664	1.111.850	1.114.833	1.103.692

Haushaltsplan 2010

1.02 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich:

FB 1

Teilfinanzplan			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.884	-5.496	-5.513		-5.513	-5.513	-5.513
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-321.072	-311.880	-341.700		-354.700	-354.700	-354.700
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-936	-600	-1.350		-1.350	-1.350	-1.350
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-34.534	-21.544	-20.855		-20.355	-20.355	-20.355
7	+	Sonstige Einzahlungen	-14.410	-8.750	-8.800		-8.800	-8.800	-8.800
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-381.837	-348.270	-378.218		-390.718	-390.718	-390.718
10	-	Personalauszahlungen	567.832	550.500	583.486		564.573	570.715	576.925
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	119.655	128.800	152.550		149.080	149.430	149.130
14	-	Transferauszahlungen	3.000	3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
15	-	sonstige Auszahlungen	70.243	84.239	92.805		95.165	98.265	97.415
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	760.730	766.539	831.841		811.818	821.410	826.470
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	378.894	418.269	453.623		421.100	430.692	435.752
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-44.096	-180.000	-249.875		-45.000	-45.000	-45.000
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen			-11.398				
23	=	investive Einzahlungen	-44.096	-180.000	-261.273		-45.000	-45.000	-45.000
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			9.500				
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	46.757	195.000	460.020		187.500	25.000	65.000
30	=	investive Auszahlungen	46.757	195.000	469.520		187.500	25.000	65.000
31	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	2.660	15.000	208.247		142.500	-20.000	20.000

Haushaltsplan 2010**1.02 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich:

FB 1



Stellenplanauszug	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Planstellen Beamte (MAS)		1,78	1,76	1,76	1,76	1,76
Planstellen tariflich Beschäftigte (MAS)		9,36	9,75	9,75	9,75	9,75
Planstellen (MAS)		11,14	11,51	11,51	11,51	11,51



Produktgruppe

Produkte

1.02.01 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

1.02.01.01 Allgemeine Ordnung

1.02.01.02 Verkehrslenkung

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.01 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

**Produktbeschreibung**

Produktbereich:	1.02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	1.02.01 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
	1.02.01.01 Allgemeine Ordnung
	1.02.01.02 Verkehrslenkung

Kurzbeschreibung Produktbereich

Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit u. Ordnung durch Erlass u. Durchsetzung von Sicherheitsstandards/-normen u. konkrete - ordnungsbehördliche Maßnahmen zur Gefahrenabwehr im Einzelfall

Kurzbeschreibung Produktgruppe

Anlaufstelle für Fragen der öffentlichen Sicherheit u. Ordnung u. Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit u. Ordnung

Mitwirkung bei der Beseitigung von Lärm-, Geruchs- u. Rauchbelästigungen, sowie von "wildem" Müll u.a.

Überwachung d. ruhenden Straßenverkehrs

Erhebung von Bußgeldern

Wahrnehmung von Aufgaben im Straßenverkehrswesen und Aufgaben zur Verkehrslenkung / nicht Straßenbaulastträger/ Sondernutzungen

Zielgruppen:	BürgerInnen und Gewerbetreibende der Gemeinde Wachtberg und anderer Kommunen, insbesondere Rhein-Sieg-Kreis und andere Behörden
Schnittstellen mit Externen:	Rhein-Sieg-Kreis, Landeskrankenhaus, Polizeidienststellen, Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr, THW, Straßenbaulastträger
Schnittstellen mit anderen internen Organisationseinheiten	FB 3, FB 5, FB 6, FB 7

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.01 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten



Verantwortlich	Herr Haase (gleichzeitig Datenschutzbeauftragter)
Auftragsgrundlage:	OrdnungsbehördenG, VwVfG, ImmissionsschutzG, PsychKG, SchulpflichtG, TierschutzG, BundesseuchenG, UmweltschutzG, ordnungsbehördliche Verordnungen der Gemeinde, gemeindliche Satzungen, BGB, AbfallG, StraßenverkehrsO, Straßen- u. WegeG, FeuerschutzG NRW, KatastrophenschutzG und weitere Gesetzesgrundlagen, die im Leistungsumfang aufgeführt sind.
Generelle Zielsetzung:	
Erreichung eines angemessenen Sicherheitsstandards im Gemeindegebiet	
Aufklärung über Vorschriften durch Beratung, Informationen und Veröffentlichungen	
Rechtliche Gleichbehandlung der Bürger	
Gewährleistung der Verkehrssicherheit und ständige Verbesserung durch intensive Zusammenarbeit mit Polizei, gemeindlichen und übergeordneten Dienststellen	
Effektive und kostengünstige Kontrolle der öffentlichen Verkehrsflächen	
Strategien	
1	Demographiesensible Infrastrukturplanung im Auge behalten
2	Zukunftsorientierte Familienpolitik
3	Balance zwischen Familie und Beruf professionell ermöglichen
4	Flächenentwicklung durch Stärkung der Innenentwicklung gezielt steuern
5	Identität der Einwohner mit dem Standort stärken
6	Attraktivität als Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort langfristig sichern
7	Attraktivität als Wohn- und Lebensort langfristig aufrecht erhalten
8	Verbesserung der Servicefunktion der Verwaltung als Dienstleister
9	Klimaschutz verfolgen

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.01 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten



Teilergebnisplan			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.920	-2.880	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-9.193	-9.470	-9.170	-9.170	-9.170	-9.170
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-10.501	-8.250	-8.300	-8.300	-8.300	-8.300
10	=	Ordentliche Erträge	-24.613	-20.600	-21.670	-21.670	-21.670	-21.670
11	-	Personalaufwendungen	172.100	189.132	193.928	195.622	198.201	196.886
12	-	Versorgungsaufwendungen	1.511					
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.031	13.058	30.940	30.940	30.940	30.940
14	-	Bilanzielle Abschreibungen			110			35
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.303	11.902	10.352	10.372	10.372	10.372
17	=	Ordentliche Aufwendungen	194.944	214.092	235.330	236.934	239.513	238.233
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	170.331	193.492	213.660	215.264	217.843	216.563
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	170.331	193.492	213.660	215.264	217.843	216.563
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	170.331	193.492	213.660	215.264	217.843	216.563
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.263	64.832	56.280	54.621	56.607	55.059
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	211.594	258.324	269.940	269.885	274.449	271.623

**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

In diesen Erträgen sind die Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in Höhe von 3.000 € enthalten. Ebenso sind höhere Verwaltungsgebühren aufgrund einer Anpassung der Verwaltungsgebührenordnung eingeplant.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Dies sind die Erstattungen der RSAG für die Beseitigung von wildem Müll. Des Weiteren ist hier eine Erstattung der T & C für Absperrmaßnahmen im Rahmen von "Rhein in Flammen" nachgewiesen.

Sonstige ordentliche Erträge

Hierin sind insbesondere die Verwarnungs- und Bußgelder im „Ruhenden Straßenverkehr“ mit 8.150 € enthalten.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Dieser Aufwandposten setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Unterhaltung der Betriebsvorrichtungen	16.000 €
Dieser Betrag entsteht für den Ankauf von Straßenschildern, der bisher in der der Produktgruppe 1.12.01 Verkehrsflächen, Straßen, Wege, Plätze veranschlagt war. Ab 2010 wird der Aufwand im Bereich Sicherheit und Ordnung verbucht, da von hier aus die Verkehrszeichen angeordnet und ebenfalls bestellt werden. Damit werden die Mittel im zuständigen Fachbereich veranschlagt.	
Sonstige Sach- und Dienstleistungen	14.350 €
Beerdigungskosten für Sozialfälle	1.000 €
Beseitigung wilder Müllablagerungen	7.000 €
Transport und Unterbringung herrenloser Tiere	2.500 €
Schädlingsbekämpfung	3.000 €
Desinfektion	500 €
sonstige Aufwendungen bzw. Aufwendungen	



für die Beseitigung ordnungswidriger Zustände

350 €

Die Mehraufwendungen werden insbesondere für die Beseitigung von Tierkadavern und damit verbundenen Desinfektionen erforderlich.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierin sind die Aufwendungen für die Ausbildung und die Dienstzimmerentschädigungen an die Schiedspersonen (einschließlich Geschäftsbedarf und Beitrag an den BDS) enthalten.

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.01 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten



Stellenplanauszug	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Planstellen Beamte (MAS)		0,75	0,73	0,73	0,73	0,73
Planstellen tariflich Beschäftigte (MAS)		3,12	2,51	2,51	2,51	2,51
Planstellen (MAS)		3,87	3,24	3,24	3,24	3,24



Produktgruppe

Produkte

1.02.02 Bürgerdienstleistungen

1.02.02.01 Bürgerservice

1.02.02.02 Personenstandswesen

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.02 Bürgerdienstleistungen

**Produktbeschreibung**

Produktbereich:	1.02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	1.02.02 Bürgerdienstleistungen
	1.02.02.01 Bürgerservice
	1.02.02.02 Personenstandswesen

Kurzbeschreibung Produktbereich

Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit u. Ordnung durch Erlass u. Durchsetzung von Sicherheitsstandards/-normen u. konkrete ordnungsbehördliche Maßnahmen zur Gefahrenabwehr im Einzelfall

Kurzbeschreibung Produktgruppe

Bearbeiten aller Angelegenheiten im Personenstandswesen bei Geburten, Heirat, Sterbefällen, Namensführung, Scheidung u. Staatsangehörigkeitsfragen

Bearbeitung aller Angelegenheiten d. Einwohnermelde- u. Passwesens

Durchführung d. Gewerbewesens, Gaststättenerlaubnisse u. damit verbundener Aufgaben

An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben mit Erlaubnisverfahren und Überwachung der gesetzlichen Rahmenbedingungen

Zielgruppen:	BürgerInnen, Gewerbetreibende, Gaststättenbetriebe, Vereine, andere Kommunen
Schnittstellen mit Externen:	Gewerbetreibende, Gaststättenbetriebe, Bestattungsunternehmen, Rhein-Sieg-Kreis, Gerichte, Bezirksregierung
Schnittstellen mit anderen internen Organisationseinheiten	FB 5, FB 6, FB 7
Verantwortlich	Herr Haase (gleichzeitig Datenschutzbeauftragter)

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung**1.02.02 Bürgerdienstleistungen****Auftragsgrundlage:**

GastG, GewG, Gewerberechtliche Bestimmungen, Melde- u. Passrecht, Personenstandsgesetzgebung, Ausländerrecht, Sonn- u. FeiertagsG, JugendschutzG, BGB, ImmissionschutzG, SperrstundenVO, WirtschaftstrafG, PreisanangabenVO, LadenschlussG, ordnungsbehördliche Verordnungen der Gemeinde

Generelle Zielsetzung:

Steigerung der Kundenzufriedenheit durch effiziente und schnelle Bearbeitung der Anfragen u. Anträge

Rechtssichere u. umfassende Erledigung von Melde- u. Personenstandsangelegenheiten u. sonstigen Antrags- und Auskunftersuchen

Qualitätssicherung des Dienstleistungsbereiches

Strategien

- | | |
|---|--|
| 1 | Demographiesensible Infrastrukturplanung im Auge behalten |
| 2 | Zukunftsorientierte Familienpolitik |
| 3 | Balance zwischen Familie und Beruf professionell ermöglichen |
| 4 | Flächenentwicklung durch Stärkung der Innenentwicklung gezielt steuern |
| 5 | Identität der Einwohner mit dem Standort stärken |
| 6 | Attraktivität als Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort langfristig sichern |
| 7 | Attraktivität als Wohn- und Lebensort langfristig aufrecht erhalten |
| 8 | Verbesserung der Servicefunktion der Verwaltung als Dienstleister |
| 9 | Klimaschutz verfolgen |

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.02 Bürgerdienstleistungen



Teilergebnisplan			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-122.323	-140.000	-159.500	-159.500	-159.500	-159.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-936	-600	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-100	-100	-100	-100	-100
10	=	Ordentliche Erträge	-123.260	-140.700	-160.950	-160.950	-160.950	-160.950
11	-	Personalaufwendungen	329.731	327.279	312.464	290.533	294.705	294.087
12	-	Versorgungsaufwendungen	1.813					
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.903	62.587	70.180	70.180	70.180	70.180
14	-	Bilanzielle Abschreibungen			273			86
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.108	15.289	19.427	19.427	19.427	19.127
17	=	Ordentliche Aufwendungen	406.554	405.155	402.344	380.140	384.312	383.480
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	283.295	264.455	241.394	219.190	223.362	222.530
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	283.295	264.455	241.394	219.190	223.362	222.530
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	283.295	264.455	241.394	219.190	223.362	222.530
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	69.696	95.405	99.171	95.205	99.286	96.293
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	352.990	359.860	340.565	314.395	322.648	318.823

**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Hierin werden Verwaltungsgebühren im Fachdienst „Bürgerdienstleistungen“ (Einwohnermeldeamt und Standesamt) einschließlich der Gebühren für Bundespersonalausweise und Reisepässe zusammengefasst. Der Ansatz 2010 wurde an das vorläufige Ist-Ergebnis 2009 angepasst. Ebenso wurde bei der Ansatzermittlung eine Anpassung der Verwaltungsgebührenordnung der Gemeinde Wachtberg berücksichtigt.

Personalaufwendungen

In 2010 werden die Personalaufwendungen um 25.000 € durch den Weggang eines Mitarbeiters vermindert vorgetragen. Die Stelle wird intern besetzt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hier werden die Aufwendungen für die Erstellung der Bundespersonalausweise und der Reisepässe, angepasst an das voraussichtliche Ist-Ergebnis 2009, nachgewiesen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Neben den internen Verrechnungen sind hier folgende Positionen veranschlagt:

Zuschuss Dienstkleidung für Standesbeamten	300 €
Verbrauchsmaterial Standesamt	
z. B. Stammbücher, Blumen	2.000 €
Beitrag Fachverband d. Standesbeamten	30 €

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.02 Bürgerdienstleistungen



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	80							80	80
3	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	80							80	80

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.02 Bürgerdienstleistungen



Stellenplanauszug	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Planstellen Beamte (MAS)		0,90	0,90	0,90	0,90	0,90
Planstellen tariflich Beschäftigte (MAS)		4,89	5,56	5,56	5,56	5,56
Planstellen (MAS)		5,79	6,46	6,46	6,46	6,46



Produktgruppe

Produkt

1.02.03 Brand- und Katastrophenschutz

1.02.03.01 Brand- und Katastrophenschutz

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.03 Brand- und Katastrophenschutz

**Produktbeschreibung**

Produktbereich:	1.02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	1.02.03 Brand- und Katastrophenschutz
	1.02.03.01 Brand- und Katastrophenschutz

Kurzbeschreibung Produktbereich

Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch Erlass u. Durchsetzung von Sicherheitsstandards/-normen und konkrete - ordnungsbehördliche Maßnahmen zur Gefahrenabwehr im Einzelfall

Kurzbeschreibung Produktgruppe

Brandbekämpfung aller Art und Größe, Befreiung von Personen und Tieren, Beseitigung v. Umweltgefahren, Einsturzgefahren, Überschwemmungen und Verkehrshindernissen

Brandschutzerziehung und -aufklärung

Zielgruppen:	BürgerInnen und Gewerbetreibende der Gemeinde Wachtberg und anderer Kommunen, Rhein-Sieg-Kreis und andere Behörden
Schnittstellen mit Externen:	Rhein-Sieg-Kreis, Landeskrankenhaus, Polizeidienststellen, Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr, THW
Schnittstellen mit anderen internen Organisations-einheiten	FB 3, FB 5, FB 6, FB 7

Verantwortlich	Herr Haase (gleichzeitig Datenschutzbeauftragter)
-----------------------	---

Auftragsgrundlage:	OrdnungsbehördenG, VwVfG, ImmissionsschutzG, PsychKG, SchulpflichtG, TierschutzG, Bundes-seuchenG, UmweltschutzG, ordnungsbehördliche Verordnungen der Gemeinde, gemeindliche
---------------------------	---

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung**1.02.03 Brand- und Katastrophenschutz**

Satzungen, BGB, AbfallG, StraßenverkehrsO, Straßen- u. WegeG, FeuerschutzG NRW, KatastrophenschutzG und weitere Gesetzesgrundlagen, die im Leistungsumfang aufgeführt sind.

Generelle Zielsetzung:

Unterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten
 Bedarfsgerechte Leistungserbringung zum Schutz vor lebens- o. existenzbedrohenden Gefahren
 Schnellstmögliche Absicherung des Einsatzortes u. sachgerechte Gefahrenabwehr
 Schadensminimierung u. -begrenzung
 Ständige Verbesserung der Einzelabläufe aufgrund vollständiger Informationen
 Sensibilisierung d. Bevölkerung im Umgang mit Bränden
 Vorsorgeplanung zur Verhütung v. Bränden u. sonstigen Schadensereignissen

Strategien

- | | |
|---|--|
| 1 | Demographiesensible Infrastrukturplanung im Auge behalten |
| 2 | Zukunftsorientierte Familienpolitik |
| 3 | Balance zwischen Familie und Beruf professionell ermöglichen |
| 4 | Flächenentwicklung durch Stärkung der Innenentwicklung gezielt steuern |
| 5 | Identität der Einwohner mit dem Standort stärken |
| 6 | Attraktivität als Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort langfristig sichern |
| 7 | Attraktivität als Wohn- und Lebensort langfristig aufrecht erhalten |
| 8 | Verbesserung der Servicefunktion der Verwaltung als Dienstleister |
| 9 | Klimaschutz verfolgen |

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.03 Brand- und Katastrophenschutz



Teilergebnisplan			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.188	-56.345	-53.193	-51.435	-48.770	-48.299
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-11.624	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-15.970	-3.474	-4.085	-2.585	-2.585	-2.585
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-4.406	-500	-500	-500	-500	-500
10	=	Ordentliche Erträge	-40.187	-72.319	-69.778	-66.520	-63.855	-63.384
11	-	Personalaufwendungen	62.393	69.867	70.408	71.102	71.837	72.419
12	-	Versorgungsaufwendungen	81					
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.405	52.117	50.531	47.061	47.411	47.111
14	-	Bilanzielle Abschreibungen		84.928	90.604	97.576	95.667	112.986
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	72.956	80.694	86.206	88.568	91.668	91.668
17	=	Ordentliche Aufwendungen	190.834	287.605	297.750	304.307	306.583	324.184
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	150.647	215.286	227.971	237.787	242.728	260.800
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	150.647	215.286	227.971	237.787	242.728	260.800
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	150.647	215.286	227.971	237.787	242.728	260.800
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	88.667	132.997	128.095	134.774	139.704	131.437
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	239.314	348.282	356.067	372.562	382.432	392.237

**Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Die Ausbildung der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Wachtberg wird vom Land gefördert. Der Ansatz berücksichtigt die entsprechenden Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer für den Besuch der Lehrgänge auf Kreisebene bzw. in Münster. Hierfür sind in dem Ansatz 4.500 € enthalten. Die übrigen Erträge ergeben sich aus der Auflösung von Sonderposten (erhaltene Zuwendungen in Vj.).

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die Erträge aus Gebühren für Feuerwehreinsätze sind abhängig von der Anzahl der Einsätze. Der Betrag wird entsprechend des Durchschnitts der letzten Jahre kalkuliert.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Dieser Betrag wird im Wesentlichen vorgetragen für:

Treibstoffe	9.370 €
Unterhaltung Maschinen und technische Anlagen	15.000 €
Unterhaltung der Fahrzeuge	3.800 €
Reparaturen der Fahrzeuge	<u>17.600 €</u>
	45.770 €

Der Ansatz konnte aufgrund des voraussichtlichen Ergebnisses 2009 leicht reduziert werden.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Diese Aufwandposition setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Aus- und Fortbildung	18.000 €
Dienst- u. Schutzkleidung/Instandhaltung der Atemschutzgeräte	19.000 €
Kosten der ärztlichen Untersuchung	4.000 €

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung**1.02.03 Brand- und Katastrophenschutz**

Aufwandsentschädigung (abhängig von der Einwohnerzahl)	7.400 €
Beschaffung Ölbindemittel	2.500 €
Meldezentrale/Telefon	1.100 €
Beitrag an die Feuerwehrunfallkasse	15.970 €
Beitrag an den Kreisfeuerwehrverband	3.200 €
Kfz-Versicherungsbeträge	<u>7.330 €</u>
	78.500 €

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
5000033 Kauf ELW Berkum											
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	38.697							71.468	71.468
13	=	Summe Auszahlungen	38.697							71.468	71.468
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	38.697							71.468	71.468

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.03 Brand- und Katastrophenschutz



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000048 Investitionen FF (2008-2012)											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-180.000	-204.875					-180.000	-384.875
6	=	Summe Einzahlungen		-180.000	-204.875					-180.000	-384.875
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		180.000	445.020		162.500			180.000	787.520
13	=	Summe Auszahlungen		180.000	445.020		162.500			180.000	787.520
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			240.145		162.500				402.645

Der Arbeitskreis "Feuerwehr" hat in seiner Sitzung am 29.04.2008 beschlossen, dass nachfolgend aufgeführte Fahrzeuge ersatzbeschafft werden müssen. Die alten Fahrzeuge sind auf Grund technischer Mängel nicht mehr einsatzfähig. Im Jahr 2010 werden die Beschlüsse des Arbeitskreises fortgeführt.

2010:

LF 16 TS Niederbachem

Anschaffungskosten 244.510 €

GW L 2 Arzdorf

Anschaffungskosten 127.000 €

LF 10/6 Adendorf

Anschaffungskosten 73.510 €

Refinanzierung:

Investitionspauschale 2008 (Rest) 100.000 €

Entnahme aus der Rücklage FF 104.875 €

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.03 Brand- und Katastrophenschutz



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
5001003 Feuerschutzpauschale											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-44.096		-45.000		-45.000	-45.000	-45.000	-88.020	-268.020
6	=	Summe Einzahlungen	-44.096		-45.000		-45.000	-45.000	-45.000	-88.020	-268.020
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-44.096		-45.000		-45.000	-45.000	-45.000	-88.020	-268.020

Die Feuerschutzpauschale dient zur Finanzierung der Neuanschaffungen im Feuerwehrwesen.

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.03 Brand- und Katastrophenschutz



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen			-11.398					-1.500	-12.898
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	7.980	15.000	15.000		25.000	25.000	65.000	33.696	163.696
3	=	Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	7.980	15.000	3.602		25.000	25.000	65.000	32.196	150.798

Hier handelt es um den Erlös aus dem Verkauf alter Feuerwehrfahrzeuge.

Der Planansatz der Auszahlungen i. H. v. 15.000 € wird für die Neu- und Ersatzbeschaffung von persönlichen Ausrüstungsgegenständen sowie von Schutz- und Dienstkleidung bereitgestellt.

Neu- und Ersatzbeschaffung von Brandschutzüberjacken	4.500 €
Neu- und Ersatzbeschaffung von Brandschutzhosen	2.500 €
Ersatzbeschaffung von Schutz- und Dienstkleidung	3.000 €
Ersatzbeschaffung von Meldeempfängern	2.000 €
Ersatzbeschaffung von defekten Gerätschaften	<u>3.000 €</u>
	15.000 €

Die Finanzierung erfolgt durch die Feuerschutzpauschale 2010.

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.03 Brand- und Katastrophenschutz



Stellenplanauszug	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Planstellen Beamte (MAS)		0,03	0,03	0,03	0,03	0,03
Planstellen tariflich Beschäftigte (MAS)		1,10	1,10	1,10	1,10	1,10
Planstellen (MAS)		1,13	1,13	1,13	1,13	1,13



Produktgruppe

Produkt

1.02.04 Friedhöfe

1.02.04.01 Friedhöfe

**Produktbeschreibung**

Produktbereich:	1.02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	1.02.04 Friedhöfe
	1.02.04.01 Friedhöfe

Kurzbeschreibung Produktbereich

Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch Erlass u. Durchsetzung von Sicherheitsstandards/-normen und konkrete ordnungsbehördliche Maßnahmen zur Gefahrenabwehr im Einzelfall

Kurzbeschreibung Produktgruppe

Planung und Erweiterung von Friedhöfen und Leichenhallen

Verwaltung der Gräber

Abrechnung der Grabrechte und aller mit einer Beerdigung zusammenhängenden Gebühren, Gebührenbedarfsberechnung

Unterhaltung der Friedhöfe und Leichenhallen

Zielgruppen:	BürgerInnen und Gewerbetreibende der Gemeinde Wachtberg, Gaststättenbetriebe, Vereine, andere Kommunen
Schnittstellen mit Externen:	Gewerbetreibende, Gaststättenbetriebe, Bestattungsunternehmen, Rhein-Sieg-Kreis, Gerichte, Bezirksregierung
Schnittstellen mit anderen internen Organisationseinheiten	FB 5, FB 6, FB 71
Verantwortlich	Herr Haase (gleichzeitig Datenschutzbeauftragter)
Auftragsgrundlage:	Ordnungsbehördliche Verordnungen der Gemeinde
Generelle Zielsetzung:	

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.04 Friedhöfe



Steigerung der Kundenzufriedenheit durch effiziente und schnellere Bearbeitung der Anfragen und Anträge

Qualitätssicherung des Dienstleistungsbereiches

Strategien

1	Demographiesensible Infrastrukturplanung im Auge behalten
2	Zukunftsorientierte Familienpolitik
3	Balance zwischen Familie und Beruf professionell ermöglichen
4	Flächenentwicklung durch Stärkung der Innenentwicklung gezielt steuern
5	Identität der Einwohner mit dem Standort stärken
6	Attraktivität als Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort langfristig sichern
7	Attraktivität als Wohn- und Lebensort langfristig aufrecht erhalten
8	Verbesserung der Servicefunktion der Verwaltung als Dienstleister
9	Klimaschutz verfolgen

Haushaltsplan 2010

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.04 Friedhöfe

FB 1



Teilergebnisplan			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-996	-996	-1.013	-1.013	-1.013	-1.013
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-189.138	-157.000	-166.000	-179.000	-179.000	-179.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-10.206	-8.500	-7.500	-8.500	-8.500	-8.500
10	=	Ordentliche Erträge	-200.340	-166.496	-174.513	-188.513	-188.513	-188.513
11	-	Personalaufwendungen	26.798	22.944	37.725	38.068	38.535	38.468
12	-	Versorgungsaufwendungen	201					
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	533	1.205	1.219	1.219	1.219	1.219
14	-	Bilanzielle Abschreibungen		919	1.107	1.079	1.086	1.086
15	-	Transferaufwendungen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.601	1.363	2.325	2.325	2.325	1.775
17	=	Ordentliche Aufwendungen	32.133	29.431	45.377	45.691	46.165	45.549
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-168.207	-137.065	-129.136	-142.822	-142.348	-142.964
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-168.207	-137.065	-129.136	-142.822	-142.348	-142.964
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-168.207	-137.065	-129.136	-142.822	-142.348	-142.964
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	252.732	304.496	298.228	297.830	277.652	263.973
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	84.525	167.430	169.092	155.008	135.304	121.009

**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Die Gebühren für die Grabnutzungsrechte werden entsprechend ihrer Laufzeit als passive Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP) abgegrenzt und jährlich aufgelöst. Zudem werden hier die Benutzungsgebühren für den Grabaushub und die Grabbereitung nachgewiesen. Gemäß Beschluss des Rates der Gemeinde Wachberg vom 18.05.2010 wurde die Neukalkulation der Gebührensätze im Bestattungswesen beschlossen. Die Ansätze der für die Gebühren wurden im Haushaltsplan 2010 entsprechend angepasst. Ein entsprechender Ratsbeschluss zur Aktualisierung der Friedhofssatzung wird in einer der nächsten Sitzungen erfolgen.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hier werden die Kostenerstattungen für den Grabaushub durch den Bauhof auf den beiden konfessionellen Friedhöfen in Adendorf und Fritzdorf vorgetragen.

Transferaufwendungen

Dies sind die anteiligen Förderbeträge an die beiden Kirchengemeinden in Adendorf und Fritzdorf für die Übernahme der kommunalen Verpflichtung auf den beiden kircheneigenen Friedhöfen.

Im Übrigen wird der Kostenaufwand für die Unterhaltung der gemeindeeigenen Friedhöfe durch die interne Leistungsverrechnung – Baubetriebshof an Bestattungswesen – nachgewiesen. Der konkrete Gebührenbedarf wird über eine gesonderte Gebührenbedarfsberechnung ermittelt, deren notwendige Überarbeitung noch nachgeliefert werden muss.

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.04 Friedhöfe



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
5000119 Rheinhöhenfriedhof Druckerhöhungsanlage											
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			9.500						9.500
13	=	Summe Auszahlungen			9.500						9.500
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			9.500						9.500

Der Ansatz ist für die Erneuerung der Druckerhöhungsanlage auf dem Rheinhöhenfriedhof vorgesehen.

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

FB 1

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.04 Friedhöfe



Stellenplanauszug	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Planstellen Beamte (MAS)		0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Planstellen tariflich Beschäftigte (MAS)		0,25	0,58	0,58	0,58	0,58
Planstellen (MAS)		0,35	0,68	0,68	0,68	0,68